



Uckermark Kurier.de

Uckermark Kurier - Templiner Zeitung

Artikel vom 04.08.2009

Spontane Hilfe zugunsten rumänischer Waisenkinder

Von Horst Skoupy

Greiffenberg. In lachende Kinderaugen konnten Christel Priewe und Andreas Both am Wochenende blicken. In Greiffenberg hatten sie Gelegenheit, sich von den 22 Kindern und Jugendlichen des rumänischen Waisenheimes in Constanza zu verabschieden. Sie waren eine Woche lang Gäste der Stiftung evangelische Diakonie Dobrogea, der Uckermark Kurier berichtete.

Die Templiner fuhren nicht mit leeren Händen zur Pfarrscheune von Greiffenberg, wo sich die Gäste mit einem Kulturprogramm bei ihren Gastgebern auf herzliche Weise bedankten.

„Der Lions Club Templin unterstützt schon seit Jahren das Waisenheim. Christel Priewe gehört dabei zu den Initiatoren. Sie war es auch, die mich angerufen hat, um uns darauf hinzuweisen, dass 22 der über 70 Kinder in dem Heim zu Gast in der Uckermark sind“, berichtete Andreas Both, Präsident des Lions Club Templin. Ein kurzer Rundruf im Vorstand des Clubs genügte, um die Entscheidung herbeizuführen, die Kinder und Jugendlichen nicht ohne Gastgeschenke in ihre Heimat zu verabschieden. „Wir konnten jedem der Waisen zwei Beutel mitgeben, gefüllt mit Süßigkeiten und Kosmetikartikeln wie beispielsweise Shampoo“, erzählte Both. Christel Priewe habe darüber hinaus Klinken geputzt, sodass sie Heimleiterin Elena Cojocarn Kleiderspenden und Spielzeug mitgeben konnte.

Gemeinsam mit anderen Helfern konnten die beiden Templiner ein Programm der Rumänen miterleben, mit dem sie sich bei ihren Gastgebern für eine erlebnisreiche Ferienwoche in der Uckermark bedankten. Christel Priewe und Andreas Both bekamen mit den Liedern und Tänzen zugleich einen kleinen Einblick in die Kultur des Landes.

© Nordkurier.de am 04.08.2009